

Anlagen

zum Haushaltsplan 2018

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2018

Verpflichtungsermächtigungen (untergliedert nach Teilhaushalten)	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
	Haushaltsjahr 2018	2019	2020	2021
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr		
	Euro			
1	2	3	4	5
Teilhaushalt 1:Maßnahme Ia				
Maßnahme Ib				
Zwischensumme				
Teilhaushalt ...:Maßnahme ...				
Maßnahme ...				
Zwischensumme				
Summe	0	0	0	0
Nachrichtlich: In künftigen Haushaltsjahren vorgesehene Kreditaufnahmen				

Rücklagenübersicht für 2018

in Anlehnung an Muster 10 zu § 1 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 22 GemHVO

Art der Rücklage	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres 2017	Stand zu Beginn des Planjahres 2018
1. Rücklagen 1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz 1.2 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich) 1.3 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	0	0
2. Sonderrücklagen 2.1 für die Tilgung von Krediten, die mit dem Gesamtbetrag fällig werden, wenn diese vorhersehbar nicht aus dem Finanzplan erwirtschaftet werden 2.2 für die Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Verträgen, wenn diese die laufende Aufgabenerfüllung erheblich beeinträchtigen würde 2.3 für die im Finanzplan der künftigen Jahre vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 4 Satz 2 GemHVO, wenn für diese ein die Leistungsfähigkeit übersteigenden Kreditbedarf entstehen würde 2.4 für übertragene Aufwandsermächtigungen 2.5 für Sonstiges	322.800	233.700

Übersicht über den voraussichtlichen Stand

der Verbindlichkeiten

2018

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag zu Beginn des Haushalts- jahres (2017)	Gesamt- betrag zu Beginn des Haushalts- jahres (2018)	davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu 1 Jahr	mehr als 1 bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2	1.310.266	1.146.950		53.112	1.093.838
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	920.000 115.950	1.065.000 115.950	1.065.000 115.950		
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen					
7. Sonstige Verbindlichkeiten					
Summe	2.346.216	2.327.900	1.180.950	53.112	1.093.838
Nachrichtlich davon Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:					
1. Haftungsverhältnisse					
1.1 Bürgschaften					
1.2 Gewährverträge					
1.3 ähnliche Verträge					
2. Sonstige Vorbelastungen					

Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion ¹	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	Erläuterungen ²
		Euro			
1	2	3	4	5	6
Summe					

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion ¹ :				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen ²
	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	
	Euro			
	1	2	3	
1. Personelle Ausstattung				
2. Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)				
3. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)				
4. Fraktionssitzungen, Informationsreisen				
5. Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6. Sonstiges				

Es wurden keine Mittel an Fraktionen gezahlt.